

**RS OGH 1992/9/1 50b1045/92,
50b285/08k, 50b35/09x,
50b180/11y, 50b159/14i, 50b37/16a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.09.1992

Norm

MRG §20 Abs1 Z1

MRG §20 Abs1 Z2

MRG §20 Abs3

Rechtssatz

Eine ordnungsgemäße Abrechnung liegt nur vor, wenn der Mieter schon anhand des Inhaltes der Abrechnung überprüfen kann, ob sie alle in § 20 Abs 1 Z 1 MRG als Einnahmen auszuweisenden Beträge, jedoch keine anderen als die in § 20 Abs 1 Z 2 MRG angeführten Ausgabenbeträge enthält. Durch Vergleich mit den diesbezüglichen Belegen soll die Kontrolle der Hauptmietzinsabrechnung ermöglicht, nicht aber dieselbe durch Vorlage der Belege ersetzt werden.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 1045/92
Entscheidungstext OGH 01.09.1992 5 Ob 1045/92
Veröff: ImmZ 1992,442 = WoBl 1993,60 (Call)
- 5 Ob 285/08k
Entscheidungstext OGH 10.02.2009 5 Ob 285/08k
Auch; Beisatz: Normieren Bestimmungen wie § 19 Abs 1 WGG oder vergleichbar §§ 20, 21 MRG oder §§ 17 - 19 HeizKG nur die Verpflichtung, Rechnung zu legen, reicht ein schlüssiges, plausibles und vollständiges Zahlenwerk aus, die Ordnungsgemäßheit einer Abrechnung zu bewirken. (T1)
- 5 Ob 35/09x
Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 35/09x
Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 180/11y
Entscheidungstext OGH 14.02.2012 5 Ob 180/11y
Vgl
- 5 Ob 159/14i
Entscheidungstext OGH 16.12.2014 5 Ob 159/14i
Auch
- 5 Ob 37/16a
Entscheidungstext OGH 14.06.2016 5 Ob 37/16a
Vgl auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0070567

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.07.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at